Z	Zustimmung Nachbarn	Gemeinde-Nr.: _____ Eingang: _____

PLZ / Gemeinde:
…… Parzelle(n)-Nr.: ……

Strasse / Ort: …… Nr.: ……

Gemäss Art. 27 BewD genügt für die kleine Baubewilligung die Mitteilung an die Nachbarinnen und Nachbarn. Die Mitteilung erfolgt durch eingeschriebenen Brief.

Die Mitteilung kann unterbleiben, wenn die betroffenen Nachbarinnen und Nachbarn, die privaten Organisationen sowie die kantonale Fachstelle dem Bauvorhaben schriftlich zugestimmt haben.

Bei Grundstücken, die einer Erbengemeinschaft, einer Stockwerkeigentümergemeinschaft gehören oder im Mit-/Gesamteigentum oder dgl. sind, ist die schriftliche Zustimmung jeder einzelnen Person der Grundeigentümerschaft erforderlich.

Baugesuchsteller/in (Name, Vorname, Adresse)**:**

……

……

Bauvorhaben:

……

Planunterlagen (eingesehene):

- ……
- ……
- ……
- ……

Zustimmung der Nachbarn:

Nach Einsicht in die Baugesuchsakten erklärt der/die unterzeichnende Grundeigentümer/in der angrenzenden Parzelle, dass er/sie mit diesem Bauvorhaben einverstanden ist und dagegen keine Einwände hat:

Datum:	Parz. Nr.:	Grundeigentümer/in:	Unterschrift: